

NR. 2/2015

# NEWS

INFORMATIONEN AUS DER HIRSLANDEN KLINIK AARAU



**SCHWERPUNKT  
BEWEGUNG**

# EDITORIAL



## Liebe Leserin, lieber Leser

Die Hirslanden Klinik Aarau bewegt – das ist das Thema dieser Ausgabe. Die Erhaltung oder Wiedererlangung einer möglichst guten Mobilität bedeutet Lebensqualität. Oftmals merken wir erst bei einem Unfall oder einer Krankheit, wie wichtig sie ist. Das Risiko vieler gesundheitlicher Probleme kann man zum Glück mit

einem gesunden Lebensstil reduzieren. Mit unserer Unterstützung des Aargau Marathon möchten wir Sie zu mehr Bewegung ermuntern. Denn bereits kleine Änderungen im Alltag bringen eine deutliche Verbesserung.

Und wenn doch ein gesundheitliches Problem auftaucht, sind wir natürlich für Sie da: Seit der Gründung hat die Hirslanden Klinik Aarau einen Schwerpunkt im Bereich des Bewegungsapparates, wie Sie dieser neu gestalteten Zeitschrift entnehmen können. Davon zeugen Innovationen wie das neue Programm für den Knie- und Hüftgelenkersatz (Seite 3).

Auch wir sind ständig in Bewegung: Vor wenigen Monaten durften wir unsere erweiterte Privatabteilung mitsamt einer Lounge eröffnen. Das Herzkatheterlabor sowie die Strahlen-

therapie konnten wir im Sommer umbauen und mit Geräten der neuesten Generation ausstatten. Zudem haben wir das Notfall Zentrum erweitert und saniert. Momentan wird die Intensivstation ausgebaut. Wir sind überzeugt, dass wir Ihnen mit diesen Investitionen von rund CHF 30 Millionen weiterhin eine optimale medizinische Betreuung mit umfassendem Service im Aargau bieten können.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und beste Gesundheit, bleiben Sie in Bewegung!

Herzliche Grüsse

**Philipp Keller, Direktor**  
Mitarbeitende und Belegärzte

# AARGAU MARATHON 2016



Am 1. Mai 2016 findet zum ersten Mal der Aargau Marathon statt. Die Strecke führt von Aarau via Baden nach Brugg. Die Hirslanden Klinik Aarau unterstützt diesen Anlass als Presenting-Partner. Im Rahmen der Gesundheitsförderung möchten wir möglichst viele Menschen zum Laufen animieren. Zudem ist der Anlass ein Aushängeschild: Wir sind stolz auf unseren Kanton und möchten zeigen, wie attraktiv der Kanton Aargau ist. Und schliesslich liegt uns das Thema Bewegung nahe: Zahlreiche Fachärzte, Zentren und

Institute der Hirslanden Klinik Aarau sind spezialisiert auf den Bewegungsapparat.

Interessierte Läuferinnen und Läufer können sich über die Website für den Aargau Marathon anmelden. Ob als 2er Team, 4er Team, Firma oder Einzelläufer – alle Teilnehmer sind herzlich willkommen. Wer plant, zum ersten Mal einen Marathon zu laufen, dem bietet der Verein Aargau Marathon, zusammen mit der Hirslanden Klinik Aarau, Unterstützung an: Das extra entwickelte «My First Marathon-

Package» dient der seriösen Marathonvorbereitung inklusive Trainingsplan.

Wir freuen uns darauf, Sie am ersten Aargau Marathon begrüßen zu dürfen – sei es als Läufer oder als Zuschauer. Mehr Informationen zum Aargau Marathon erhalten Sie unter [www.aargaumarathon.ch](http://www.aargaumarathon.ch) und auf Facebook.

## WETTBEWERB

Gewinnen Sie einen Startplatz nach Wahl für einen Einzelläufer oder ein ganzes Team. Wir verlosen insgesamt 3 Startplätze. Wettbewerbsfrage:

## Wie lange ist die Marathon-Distanz?

Teilnahme-Formular:

[www.hirslanden.ch/aarau/run](http://www.hirslanden.ch/aarau/run)

# KNIE- UND HÜFTGELENKERSATZ: NEUES BEHANDLUNGSKONZEPT

Von Dr. med. Lukas Schatzmann / Orthopädie

**Rapid Recovery ist ein umfassendes Behandlungskonzept für den Knie- und Hüftgelenkersatz. Ziele sind eine höhere Patientensicherheit, eine schnelle Rückkehr in den Alltag und eine höhere Patientenzufriedenheit.**

Vor über einem Jahr haben wir an der Hirslanden Klinik Aarau ein neues Programm für die Prothesenchirurgie etabliert, das sich sehr bewährt: Rapid Recovery ist wissenschaftlich breit abgestützt und wird international bereits an vielen Kliniken praktiziert. An der Hirslanden Klinik Aarau haben wir seither schon über 300 Eingriffe nach diesem Behandlungskonzept vorgenommen.



Ersatz von Knie- und Hüftgelenken:  
Hier eine Knieprothese

## MEHR SICHERHEIT UND SCHNEL- LERE RÜCKKEHR IN DEN ALLTAG

Das Programm verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz und legt einen klar strukturierten Behandlungspfad fest: Ein interdisziplinäres Team führt die Patienten vor, während und nach dem Spitalaufenthalt durch die einzelnen Behandlungsschritte. Hinter Rapid Recovery steht die konsequente Anwendung evidenzbasierter Behandlungsmethoden: Dies bedeutet, dass die Wirksamkeit der Behandlungsmethoden wissenschaftlich eindeutig nachgewiesen sein muss.

So wird das Komplikationsrisiko durch modernste Operationstechniken, die Anwendung eines interdisziplinären Schmerztherapie-Konzeptes und strenge Patientensicherheits-Standards minimiert. Bereits wenige Stunden nach der Operation sind die Patienten wieder mobil: Die künstlichen Gelenke können von Anfang an belastet und bewegt werden. Dies reduziert das Thromboserisiko (Blutgerinnsel in einem Blutgefäss) drastisch. Zudem gewinnen die Patienten viel schneller das Vertrauen in ihr neues Gelenk. All dies trägt dazu bei, dass die Patientensicherheit erhöht und die Rückkehr in den Alltag beschleunigt wird.

## TEAMARBEIT UND EINBEZUG DER PATIENTEN

Rapid Recovery basiert auf einem teamorientierten Ansatz. Die enge Zusammenarbeit mit den Kollegen der Anästhesie, den Pflegefachpersonen und Physiotherapeuten ist von entscheidender Bedeutung. Ein zentraler Erfolgsfaktor ist die umfassende und wiederholte Information des Patienten: Dieser nimmt die Rolle eines informierten, aktiven Partners ein. An einer Informationsveranstaltung einige Wochen vor dem Eingriff klärt das

interdisziplinäre Team die Patienten und Angehörige umfassend auf. Denn Angehörige können viel zur guten Genesung beitragen. Aus diesem Grund übernimmt ein Familienmitglied oder eine nahestehende Person die Rolle eines Coaches, der den Patienten während der gesamten Behandlung begleitet. Dank den detaillierten Informationen über jeden einzelnen Schritt können zudem Ängste abgebaut werden.

Ein umfassendes Programm zur Qualitätsmessung ist ebenfalls Bestandteil des Behandlungskonzeptes. Eine international zusammengesetzte Expertengruppe sorgt zudem für die Weiterentwicklung der strengen Richtlinien von Rapid Recovery.

**DR. MED. LUKAS SCHATZMANN**  
**DR. MED. ROGER SPRECHER**  
BASLERSTRASSE 46  
4600 OLTEN  
T +41 62 212 32 44  
INFO@KNOCHENSCHLOSSER.CH

**DR. MED. PETER WARTMANN**  
PROMENADE 14  
5600 LENZBURG  
T +41 62 891 71 00

Rehabilitation nach dem Spitalaufenthalt im Hirslanden Training



# MIT HERZPROBLEMEN IM NOTFALL ZENTRUM



**Was, wenn das Herz unerwartet Probleme verursacht? Im kürzlich erweiterten und sanierten Notfall Zentrum gehören akute Herzprobleme zum Alltag: eine Patientengeschichte.**

Ein 55-jähriger Mann, nennen wir ihn Herr Müller, erwacht frühmorgens mit Herzrasen. Er fühlt sich elend und hat Schwindel. Da es noch zu früh ist, den Hausarzt zu kontaktieren, fährt seine Frau ihn umgehend ins Notfall Zentrum der Hirslanden Klinik Aarau.



Für Privatpatienten verfügt das Notfall Zentrum neu über Einzelzimmer

Dort angekommen, geht es sehr schnell: Herr Müller wird umgehend in die Notfall-Bettenstation gebracht, wo er als Privatpatient in ein Einzelzimmer kommt. Währenddessen erledigt seine Frau mithilfe der Krankenkassenkarte die Eintrittsformalitäten.

Die neue Notfall-Bettenstation der Hirslanden Klinik Aarau wurde im Juni 2015 fertiggestellt. Zudem wurde das gesamte Notfall Zentrum modernisiert. Sechs geräumige Einzel- oder Doppelzimmer bieten Privatsphäre für privat- und halb-privat Versicherte, ausserdem steht ein Vierbettzimmer zur Verfügung.

«Wir haben viel Erfahrung mit Herzpatienten, und dennoch ist jeder Fall unterschiedlich und verlangt höchste Konzentration», sagt Ellen Frey, Notfall-Pflegefachfrau. Seit dem Eintritt von Herrn Müller sind kaum ein paar Minuten vergangen, bereits werden seine Vitalparameter gemessen: Blutdruck, Puls, Sauerstoffgehalt im Blut. Eine Pflegefachfrau zeichnet das Elektrokardiogramm (EKG) auf. Es zeigt am Monitor die elektrischen Aktivitäten des Herzens. Noch bevor sie Blut fürs Labor abnimmt, stellt sich schon der Notfall-Arzt vor. Vorsorglich erhält Herr Müller Medikamente.

Herr Müller war in der Vergangenheit bereits einmal mit Herzproblemen im

Notfall und schon öfter in Behandlung. Das Herzrasen entsteht bei ihm wegen einer angeborenen Anomalie (Fehlbildung): Aufgrund zusätzlicher elektrischer Verbindungen kommt es bei supraventrikulären Tachykardien zu einer Art Kurzschluss. Im Wissen, dass er gut umsorgt ist und ständig überwacht wird, fühlt er sich sichtlich beruhigt. Der Notfall-Arzt wartet noch die Werte des hauseigenen Labors ab und zieht einen Spezialisten hinzu.

Gemäss PD Dr. Sven Reek von der Rhythmologie Aargau kann die supraventrikuläre Tachykardie auch jüngere Menschen betreffen, ist aber meist ungefährlich. Wenn sie jedoch die Lebensqualität beeinträchtigt oder Patienten bereits unter einer Herzkrankheit leiden, ist eine Behandlung angezeigt. Der Kardiologe sagt: «Die Katheterablation ist dann die Therapie der ersten Wahl und hat eine Erfolgschance von 95%.» Dieser Eingriff findet im Herzkatheterlabor statt: Über die Leiste wird eine dünne Sonde bis ins Herz eingeführt. Mittels einer sogenannten Ablation wird die Ursache des Herzrasens behoben.

Herr Müller hat in unserem Beispiel Glück gehabt: Dank Medikamenten geht es ihm besser und er kann nach Hause gehen. Ein paar Wochen später wird er sich aufgrund seiner Krankheitsgeschichte einer solchen Katheterablation unterziehen, um das Herzrasen dauerhaft zu beseitigen.

**NOTFALL ZENTRUM  
HIRSLANDEN KLINIK AARAU**  
SCHÄNISWEG  
5001 AARAU  
T +41 62 836 76 76

TÄGLICH RUND UM DIE UHR  
GEÖFFNET

**RHYTHMOLOGIE AARGAU**  
PD DR. MED. SVEN REEK  
FACHARZT FÜR KARDIOLOGIE  
T +41 62 836 78 95  
SVEN.REEK@HIRSLANDEN.CH

# ERKRANKUNGEN UND VERLETZUNGEN DER ACHILLESSEHNE

Von Dr. med. Christian Bilat, Dr. med. Edoardo Calzoni und Dr. med. Regula Specker / Unfallchirurgie



**Die Achillessehne muss starken Belastungen standhalten. Schmerzhaftes Beschwerden können chronisch auftreten und werden oft mit Physiotherapie behandelt. Bei einem Riss der Achillessehne ist je nach Fall eine Operation erforderlich, die minimalinvasiv durchgeführt werden kann.**

## Schmerzhaftes Beschwerden

Chronische, belastungsabhängige Beschwerden im Bereich der Achillessehne sind relativ häufig. Oft sind sie mit einer deutlichen Einschränkung der sportlichen und der alltäglichen Belastbarkeit verbunden. Mögliche Ursachen für eine Reizung oder Entzündung sind mehrere Einflussfaktoren wie Gewicht, Körpergrösse, Alter, Kraft der Wadenmuskulatur, Belastungsintensität und Fehlstellungen des Fusses.

Mit dem Begriff Achillodynie werden schmerzhaftes Beschwerden an der Achillessehne beschrieben. Dabei kann auch das umliegende Gewebe entzündliche Reaktionen zeigen. Für die Diagnose wird unter anderem die Magnetresonanztomografie (MRT) eingesetzt. Die Achillodynie kann oft mit physiotherapeutischen Massnahmen behandelt werden. Erfolgversprechend sind insbesondere Dehnungsübungen sowie Ultraschall und Elektrotherapie. Die Übungen stellen eine Ausnahme in der Behandlung von Beschwerden des Bewegungs-

apparates dar: Sie sind nur erfolgreich, wenn sie mit Schmerzen verbunden sind. Eine längerdauernde Linderung oder vollständiges Verschwinden der Achillodynie kann nur erzielt werden, wenn gleichzeitig mögliche Ursachen behoben werden.

## Wie kann die Achillessehne reißen?

Ein Riss der Achillessehne ist die Folge struktureller Veränderungen der Achillessehne. Nur ein kleiner Teil der betroffenen Personen hat zuvor eine Achillodynie. Ursache für einen Riss ist die Alterung des Gewebes, die mit einem Elastizitätsverlust der Sehnen einhergeht. Einfach formuliert könnte man sagen, dass wir nicht nur älter, sondern auch «spröder» werden. Es erstaunt deshalb nicht, dass die meisten Patienten mit einem Riss der Achillessehne zwischen 40 und 45 Jahre alt sind – nicht mehr ganz jung und noch sehr sportlich.

## Behandlung eines Risses

Der Riss der Achillessehne ist ein akut auftretendes Ereignis. Es ist oft mit dem Gefühl eines Fusstrittes in die Wadenregion und einem peitschenartigen Knall verbunden. Die Patienten können mit dem Fuss nicht mehr abrollen oder eine Zehenspitzenposition einnehmen. Bei uns erhalten diese Patienten einen Unterschenkelstiefel mit einer Spitzfuss-Stellung des Fusses von 30°, Stöcke sowie eine Schmerzmittel- und Thrombose-schutzbehandlung.

Wenige Tage danach führen wir ohne Entfernung des Unterschenkelstiefels eine MRI-Untersuchung durch, um den genauen Abstand zwischen den Sehnenstümpfen messen zu können. Bei einem Abstand von weniger als 5 mm empfehlen wir ein konservatives Vorgehen (ohne Operation). Bei einem Abstand von mehr als 5 mm ist meist eine operative Sehnennaht nötig. Ziel dieses minimalinvasiv durchgeführten Eingriffes ist eine lückenlose Annäherung der beiden Sehnenstümpfe. Dadurch kann die ursprüngliche Länge der Achillessehne wieder hergestellt werden. Ausserdem vermeidet man so das Einwachsen von Narbengewebe mit schlechteren mechanischen Eigenschaften. In jedem Fall ist das Tragen eines Unterschenkelstiefels für 9 Wochen erforderlich.

Trotz aller medizinischer Fortschritte ist ein Riss der Achillessehne, mit oder ohne Operation, mit einer mehrmonatigen Behandlung und sehr häufig mit einem verbleibenden Kraftverlust der betroffenen Wadenregion verbunden.

**TRAUMA ZENTRUM**  
HIRSLANDEN KLINIK AARAU

T +41 62 836 76 00  
TRAUMAZENTRUM.AARGAU@  
HIRSLANDEN.CH

# 10 JAHRE HIRSLANDEN TRAINING, DAS ÖFFENTLICHE TRAININGSCENTER

Von Florian Schmid / Physiotherapie



Vor zehn Jahren sind wir mit dem damaligen Medizinischen Trainings Center MTC aus dem Aarauer Schachen mitten ins Zentrum von Aarau gezogen. Im Dezember 2005 durften wir erstmals Gäste im AZ Medienhaus willkommen heissen. Auch zehn Jahre später geniessen wir zusammen mit unseren Kunden täglich die ansprechende und ruhige Atmosphäre im öffentlichen Trainingscenter.

Das Hirslanden Training bietet nach wie vor ein ganzheitliches Leistungsangebot: Die Schwerpunkte liegen auf Prävention, Rehabilitation sowie Training. Synergien mit dem medizinischen Leistungsangebot der Hirslanden Klinik Aarau – wie beispielsweise Orthopädie und Traumatologie – werden gezielt genutzt. Trainierende im Hirslanden Training werden unterstützt und begleitet von einem medizinisch ausgebildeten Team,

bestehend aus Sportarzt, Physiotherapeuten, Sportphysiotherapeuten, Turn- und Sportlehrer, Gymnastikpädagogen, Ernährungsberater, Masseuren, Fitnessinstruktoren und Osteopathen. Dies unterscheidet das Hirslanden Training wesentlich von anderen Fitness-Anbietern.

## Prävention und Training

Durch einen bewussten Umgang mit dem eigenen Körper kann die Gesundheit auf vielfältige Weise gefördert und erhalten werden. Ein aktiver Lebensstil und gesunde Ernährung sind dafür die beste Grundlage. Entsprechend ist das Angebot des Hirslanden Trainings ausgerichtet und zeichnet sich durch vielfältige und abwechslungsreiche Programme aus – sei es im Kursbereich oder im Kraft- und Ausdauer-Training. Das ideale Trainingsprogramm wird individuell auf den Gesundheits- und Fitnesszustand jedes einzelnen

Trainierenden abgestimmt. Innovative, nach neusten Erkenntnissen konzipierte Kurse werden ebenfalls angeboten: Power-Yoga, BodyArt, Bootcamp, Rückenfit oder Fit-über-60 und viele weitere Kurse stehen auf dem Programm.

## Rehabilitation

Durch Krankheit, Operation, Unfall, einseitige Arbeitsbelastung oder Bewegungsmangel können diverse Beeinträchtigungen entstehen. Physiotherapeuten stellen das Therapiekonzept für jeden Patienten individuell zusammen. Die Patienten erleben dabei ihren Therapeuten als kompetenten «Berater», der motivierende Unterstützung bietet. Nach vielen operativen Eingriffen oder Krankheiten ist gezieltes, abgestimmtes Training sehr förderlich. Es unterstützt den Genesungsprozess und steigert die Lebensqualität.

Ob gesund, krank oder nach einer Operation – dem individuellen Gesundheits- und Trainingszustand entsprechende Bewegung ist zur Erhaltung oder Wiedergewinnung der Lebensqualität für uns alle entscheidend. Beginnen Sie bereits heute damit – für manche könnte sogar der Team-Run des Aargau Marathons ein motivierendes Ziel sein!

## HIRSLANDEN TRAINING

AZ MEDIENHAUS  
BAHNHOFSTRASSE 41  
5000 AARAU  
T +41 62 836 75 00

TRAINING.AARAU@HIRSLANDEN.CH  
WWW.HIRSLANDEN-TRAINING.CH

## JUBILÄUMSANGEBOT: WIR VERLÄNGERN IHR ABO!

BEIM KAUF EINES JAHRESABONNEMENTS DES HIRSLANDEN TRAININGS IM NOVEMBER 2015 UND DEZEMBER 2015 VERLÄNGERN WIR IHR ABO UM EINEN MONAT – SIE TRAINIEREN IM 13. MONAT KOSTENLOS. RESERVIEREN SIE HEUTE NOCH EIN UNVERBINDLICHES PROBETRAINING!

# SEHNENRISS AN DER SCHULTER - WANN SOLLTE OPERIERT WERDEN?

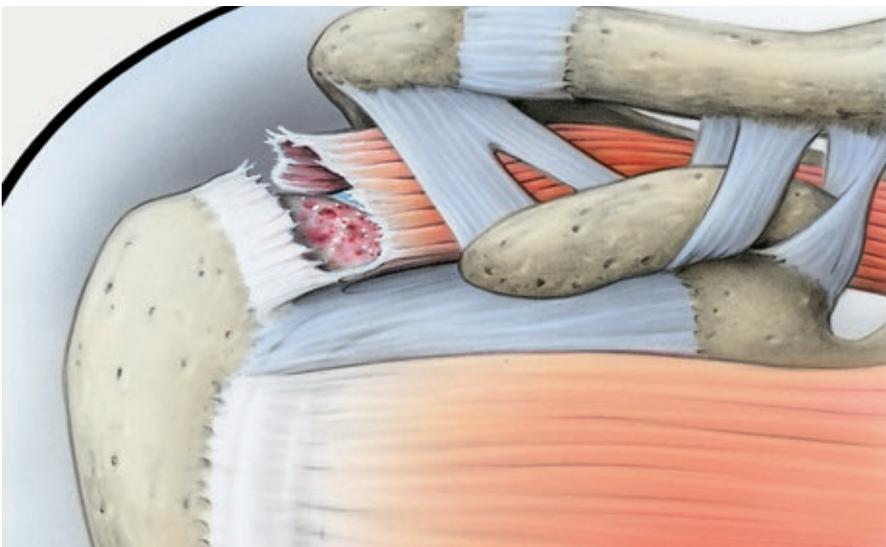
Von Dr. med. Claudio Cerletti / Orthopädie

**Bei der Rotatorenmanschettenruptur handelt es sich um einen Einriss oder Abriss von Sehnen, welche am Oberarmkopf ansetzen. Ursachen können Unfälle, aber auch Verschleiss und Alterserscheinungen sein. Moderne Operationstechniken sind schonender und hinterlassen weniger Fremdmaterial im Körper. Jedoch ist eine Operation nicht immer notwendig.**

Cortison (Spritze) vorgenommen und die Behandlung mit Physiotherapie unterstützt. Wenn sich die Schmerzen trotzdem nicht bessern oder es sich um eine unfallbedingte Schädigung mit deutlicher Kraftminderung handelt, ist eine Rekonstruktion der Rotatorenmanschette zu empfehlen.

Die Operation kann offen oder heute zunehmend arthroskopisch erfolgen

Bewegungen in der Physiotherapie wird die Schlinge entfernt. Dann wird für weitere 6 Wochen zu einer vorsichtigen aktiven Bewegung ohne Belastung übergegangen. Das bedeutet: selbstständiges Anlegen von Kleidern, Körperpflege und Essen. Autofahren ist nach ca. 8-10 Wochen möglich. 12 Wochen nach der Operation steht ein sanftes Krafttraining auf dem Programm. Das Ergebnis der Operation mit schmerzloser oder schmerzfreier Schulter, guter Beweglichkeit und Kraft sollte 6-9 Monate nach der Operation erreicht werden.



Besonders bei älteren Patienten kann die Schädigung der Rotatorenmanschette manchmal nicht mehr mit einer solchen Operation behoben werden. Wenn dies der Fall ist und eine konservative Therapie nicht den gewünschten Erfolg zeigt, besteht die Möglichkeit, eine Schulterprothese zu implantieren. Dadurch können sowohl die Schmerzen wie auch die Schulterfunktion verbessert werden.

Typische Zeichen einer Rotatorenmanschetten-Schädigung sind Schmerzen, Kraftminderung und Bewegungseinschränkung. In der Nacht treten oft Ruheschmerzen auf und Belastungen verursachen Beschwerden. Ähnliche Symptome können auch durch eine Sehnen- oder Schleimbeutelentzündung entstehen. Es ist daher wichtig, das genaue Ausmass des Schadens mit einer Magnetresonanztomographie (MRI) abzubilden.

Je nach Art der Schädigung, der Stärke der Beschwerden sowie dem Alter und Leistungsanspruch des Patienten wird gemeinsam die weitere Therapie geplant. Auch eine konservative Therapie (ohne Operation) zur Verbesserung der Schmerzen und der Beweglichkeit ist möglich. Dabei kann aber der Kraftverlust durch den Sehnenriss nicht behoben werden. Häufig wird eine Infiltration mit

(sogenannte «Schlüssellochtechnik»). Dabei wird unter Sicht mit einer winzigen Kamera über mehrere kleine Schnitte von ca. 5 Millimetern die Sehne wieder am Knochen festgemacht. Dank moderner Operationstechniken kann die Sehne ohne Fadenknoten an den Knochen genäht werden. Dadurch wird der Anteil an potentiell störendem Fremdmaterial in der Schulter verringert.

Im Spital ist ein Aufenthalt von 2-3 Tagen zur Schmerzbehandlung notwendig. Je nach Ausmass der Schädigung muss der Arm für 6 Wochen auf einem Stützkissen getragen werden. Bei kleineren Rupturen reicht eine Ruhigstellung in einer Schlinge.

Sehnen heilen sehr langsam. Aus diesem Grund erfolgt eine vorsichtige Nachbehandlung. Nach 6 Wochen Ruhigstellung mit nur passiven



Am Oberarmkopf wieder fixierte Sehne ohne Fadenknoten (SpeedBridge™, © Arthrex)

**DR. MED. CLAUDIO CERLETTI**  
FACHARZT FÜR ORTHOPÄDIE  
UND TRAUMATOLOGIE DES  
BEWEGUNGS-APPARATES

T +41 62 836 73 00  
PRAXIS@ORTHOAARAU.CH

# VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Das vollständige Programm sowie die Details zu den Vorträgen sind unter [www.hirslanden.ch/aarau](http://www.hirslanden.ch/aarau) ersichtlich. Die Vorträge in der Hirslanden Klinik Aarau **beginnen um 18.45 Uhr**. Wir bitten um telefonische **Anmeldung unter T 062 836 70 19**. Die Platzzahl ist beschränkt.

An unseren Veranstaltungen informieren Belegärzte und weitere Fachpersonen der Hirslanden Klinik Aarau über aktuelle medizinische Themen und zeigen Lösungsmöglichkeiten auf. Im Anschluss haben die Vortragbesucher Gelegenheit, Fragen zum Thema zu stellen.

**DONNERSTAG,  
12.11.2015**

**Ich will mein Gesicht wieder:  
Chirurgische Rehabilitation bei  
Erkrankungen der Augenhöhlen**

Prof. Dr. med. Beat Hammer, Mund, Kiefer- & Gesichtschirurgie / Dr. med. Georg von Arx, Ophthalmologie, spez. Ophthalmochirurgie / Dr. med. Nicole Fichter, Ophthalmologie, spez. Ophthalmochirurgie

**DONNERSTAG,  
19.11.2015**

**Divertikel: Moderne Behandlungsmöglichkeiten**

Dr. med. Jürgen Leinweber, Chirurgie, spez. Vlszeralchirurgie / Prof. Dr. med. Gerhard Treiber, Gastroenterologie

**DONNERSTAG,  
26.11.2015**

**Wenn kein Schuh mehr passt: Schmerzhaftes  
Vorfusserkrankungen**

Dr. med. Gabor Cserhati, Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates

**DONNERSTAG,  
03.12.2015**

**Krankheiten der Hauptschlagader:  
still, aber gefährlich**

Prof. Dr. med. Thierry Carrel, Herz- und thorakale Gefässchirurgie

**DONNERSTAG,  
10.12.2015**

**Erlebnis Geburt**

Dr. med. Matti S. Kuronen, Gynäkologie und Geburtshilfe / Margrith Widmer, dipl. Hebamme

## IMPRESSUM

© Hirslanden Klinik Aarau  
Redaktion: Philipp Lenz, Kommunikation  
Auflage: 87 000

## ABONNEMENT

Diese Zeitschrift kann kostenlos abonniert werden und liegt der Aargauer Zeitung bei. Abonnements, Adressänderungen und Abbestellungen: [philipp.lenz@hirslanden.ch](mailto:philipp.lenz@hirslanden.ch)

**RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA  
NOTFALL ZENTRUM  
T +41 62 836 76 76**

HIRSLANDEN KLINIK AARAU  
SCHÄNISWEG  
CH-5001 AARAU  
T +41 62 836 70 00  
F +41 62 836 70 01  
[KLINIK-AARAU@HIRSLANDEN.CH](mailto:KLINIK-AARAU@HIRSLANDEN.CH)

[WWW.HIRSLANDEN.CH/AARAU](http://WWW.HIRSLANDEN.CH/AARAU)

## BESTELLUNG BELEGARZT- VERZEICHNIS

Sämtliche Ärzte und Kompetenzzentren der Hirslanden Klinik Aarau finden Sie im Belegarztverzeichnis, das Sie kostenlos bestellen können:

- [www.hirslanden.ch/aarau/2015](http://www.hirslanden.ch/aarau/2015)
- T 062 836 72 79
- [marketing.aarau@hirslanden.ch](mailto:marketing.aarau@hirslanden.ch)
- Hirslanden Klinik Aarau  
Marketing  
Schänisweg  
5001 Aarau

